Wetterkarte

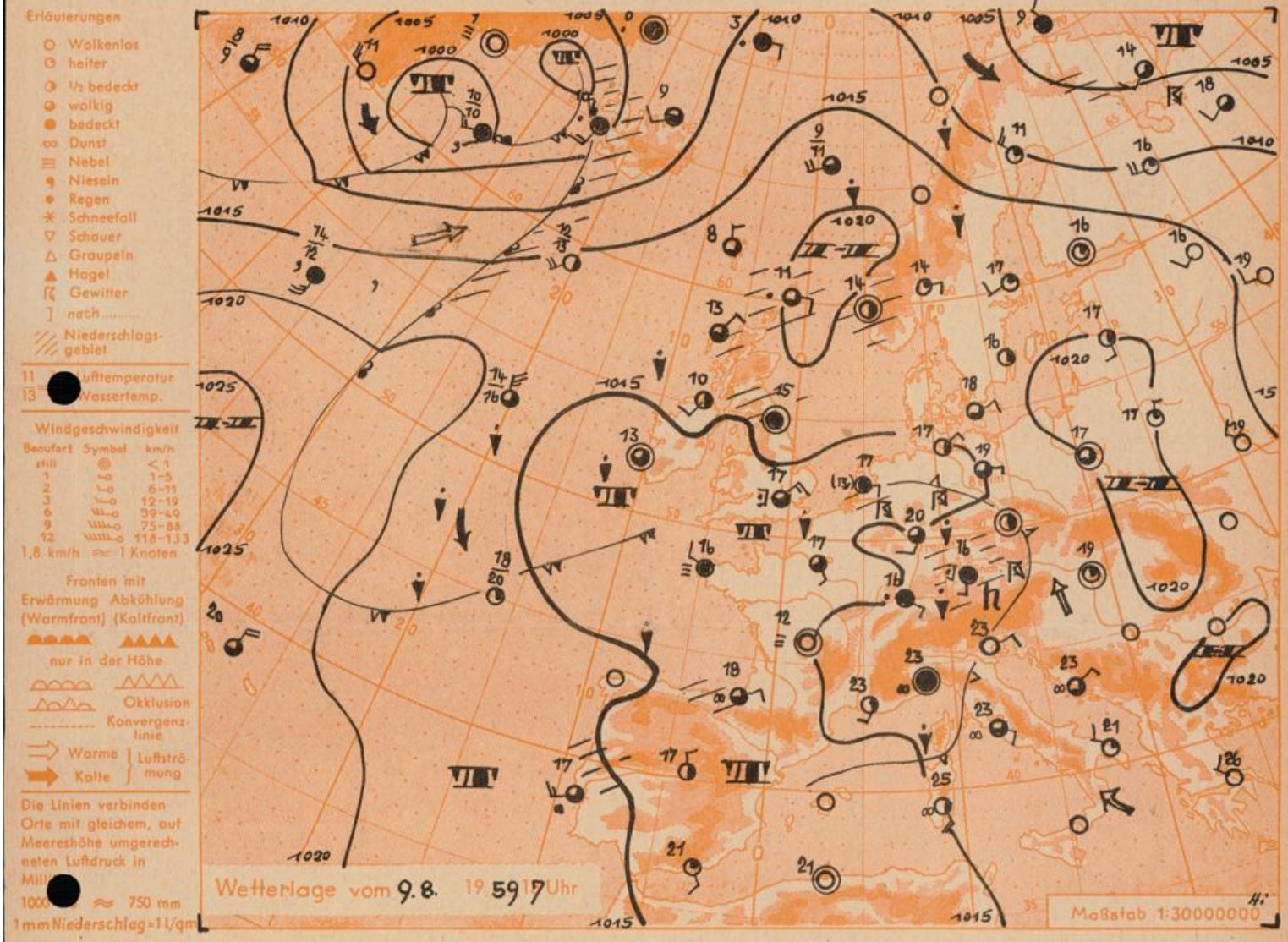
des Deutschen Wetterdienstes
Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 2.– DM
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung bitte Beschwerden immer an das Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 530123
Postscheck-Kto. München 87610

10. Jahrgang | Wetterbericht für Montag, 10. August 1959 | Nummer 221



Übersicht: Die ausgedehnte Zone hohen Luftdruckes, die sich vom Nordmeer über das östliche Mitteleuropa hinweg bis zu den Balkanländern erstreckt, hat sich noch etwas gekräftigt und weist heute Kerne vor Südnorwegen sowie über Polen und Rumänien auf. Unter dem Einfluss des schwachen, über Frankreich und Spanien liegenden Tiefdruckgebietes gelangte in höheren Schichten etwas kältere Luft nach Bayern, der Vorgang führte bereits in der Nacht zum Sonntag zu einzelnen Niederschlägen und Gewittern. Mit dem nun folgenden Luftdruckanstieg wird der Einfluss dieses Tiefs zunächst wieder zurückgedrängt.
Das gestern nordwestlich von Irland angelangte Tief ist unter Abschwächung im Strömungsbereich des französischen Tiefs aufgegangen.

Aussichten für Dienstag, den 11. und Mittwoch, den 12. August 1959,
ausg. am 10.8.1959, 7 Uhr:

Südbayern und Donaugebiet: Warm, nur örtliche Niederschläge und Gewitter.

Pi.